

EINMAL WERDEN WIR NICHT MEHR SEIN

208

Einmal werden wir nicht mehr sein,
Fremde Geschlechter werden die Erde bewohnen,
Fremde Menschen aus fernen unnennbaren
 Zonen —
Ewig bleiben nur Regen und Sonnenschein.

Einmal erkaltet die Sonne und löscht ihr Licht,
Keine Sterne werden mehr glitzern und funkeln,
Alles, was schön ist, erstarrt und versinkt
 im Dunkeln,
Aber die es erleben, die wissen es nicht.

Niemand wird wissen, daß wir gewesen sind,
Niemand wird jemals unsere Namen nennen,
Niemand unsere Gräber kennen —
Ruhlos wie immer weht dort der ewige Wind.